

Lehramt berufsbildende Schulen- Deutsch oder Englisch als Zweitfach?

Beitrag von „Berufsschule“ vom 14. August 2019 19:27

Wegen Englisch warst du im Ausland für mindestens ein halbes Jahr? Es ist einbisschen ein Tabu als Englischlehrer nicht im Ausland gewesen zu sein. Da könnten viele Kollegen dir jegliche Kompetenz absprechen, wenn die herausfinden dass du nicht im Ausland warst. Ansonsten sind die Korrekturen einfacher, weil das Niveau der beruflichen Schüler (meist) unterirdisch ist und du als Englischlehrer viele korrekturfreundliche Leistungsnachweise machen kannst z.B. multiple choice, fill in the gaps, oral exam etc. Zudem musst du als Englischlehrer natürlich auch bereit sein mit Schülern ins Ausland zu gehen.

Deutsch ist definitiv das undankbarste Fach überhaupt und extrem korrekturintensiv. Besonders wenn du an einer beruflichen Schule mit Abiturprüfungen eingesetzt wirst. Dafür aber ist es extrem gesucht, also in Bayern auf jeden Fall.